

845

Da, auf amal,
Steh'n mir in ein' Saal,
Wir hör'n, wie d'Musik klingt,
Einer g'rad ein' Walzer singt,
's is unser Wean!
Da bleib'n wir gern.

Das is a Schan,
Den hab'n allan
Doch nur mir Weanerleut',
Da d'rüber gibt's kein' Streit;
Is schwarz der Sack
So gibt's ka Klag,
Wann a d'Zeit no schlecht,
Und is All's recht.



Wien,
Druck und Verlag von C. Friz
Rudolfsheim, Dreihausgasse 16.
Preis: 5 kr.



Walzer-Lied
von
Johann Schrammel.

Uns is All's recht!

Text von Gustav Reiner.

Gesungen von den
Gebrüdern Ninderspacher.

1.

Weil G'sang erfreut
Zu jeder Zeit,
So sing'n wir a Lied
Mit echtem Weaner-G'müth,
Ganz in der G'ham
Ohne Reklam',
Nur, nur kein Wasser nöt,
Das mög'n mir nöt.

KE 12 095

Wir sein zu jeder Stund'
Munter und pumperlg'sund,
Beim Wein, beim Bier
Da sein mir hier.
Singen is unser Freud',
Wir sein voll Seligkeit
Wann mir wo hör'n
An Walzer fern.

Das is a Schan,
Den hab'n allan
Doch nur mir Weanerleut',
Da d'rüber gibt's kein' Streit;
Is schwarz der Sack,
So gibt's ka Klag',
Geh'n die G'schäften a schlecht,
Uns is All's recht.

2.

Aussi auf's Land
Geht miteinand
Zum Heurig'n auf ein' Wein,
Wo er recht guat thut sein,
Ein Ehepaar,
Schneeweiß das Haar;
Denn, wo ein froher Sinn.
Sag'ns, jagt's uns hin.
Ein Viertel nach und nach
Trinken's mi'jamm gemach,
A Schunkenban
Essens' allan;
Wie's dann ein' Walzer spiel'n,
Da kommt erst recht der Will'n
Er nimmt s' um d'Mitt
Reck tanzen's mit.

Das is a Schan,
Den hab'n allan
Doch nur mir Weanerleut', u. f. w.

3.

Beim assentir'n
Hab'n Alle g'schrie'n:
Deutschmeister is der Franz!
D'Musi spielt glei ein' Tanz
's Sträußerl am Hut,
Geht der Rekrut
Zum alten Muatterl z'haus,
Sie schaut g'rad h'raus.
Wie s hat das Sträußerl g'seh'n,
Da war's glei aus und g'seh'n,
Sie weint vor Freud,
Vergißt ihr Leid.
„Daß Du a Deutschmeister.
Das is mein Stolz, a Ehr',
Dein'n Vaterland
Wach' nur ka Schand:“

Das is a Schan,
Den hab'n allan
Doch nur mir Weanerleut',
Da d'rüber gibt's kein' Streit;
Is schwarz der Sack,
So gibt's ka Klag',
Wann a d'Zeit no so schlecht
Uns is All's recht.

4.

Eterb'n fürcht' ma nôt,
Dös wär' zu blöd,
Denn mir zwa wissen schon
Wo wir hinkommen dann:
In's Paradis
Jedenfalls g'wiß.
„Marsch!“ sagt der Petrus glei,
„Des g'hört's da h'nein!“
Dann führt er uns sogleich
Rundherum im Himmelreich